

Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin

Federführender Fachbereich Bildung, Kultur, Schule, Sport	Drucksachen-Nr. 518/2001
<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich	
<input type="checkbox"/> Nicht öffentlich	
Mitteilungsvorlage	
für ▼	Sitzungsdatum
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	25.09.01
Rat	08.11.01

Tagesordnungspunkt

Stadtbücherei Halbjahresbericht 2001

Inhalt der Mitteilung

Wirtschaftlicher Bericht

1. Allgemeiner Überblick
2. Abschluss zum 30.06.2001
 - a. Zwischenbilanz
 - b. Gewinn und Verlustrechnung
 - c. Erläuterung
4. Ausblick

1. Allgemeiner Überblick

Einen Schwerpunkt der Tätigkeiten der Stadtbücherei bildete die Vorbereitung zur Umstellung auf das neue EDV-Bibliothekssystem „Bibliotheca 2000“. Obwohl die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im höchsten Masse mit der Umstellung des Systems beschäftigt waren, konnten die gewohnten Veranstaltungen,
wie der
Tag der offenen Tür zur Italienischen Woche,
die Vernissage der „Gruppe .8
und einige Lesungen, von welchen die herausragenden

„Elissa fahre fort.“ und „Hermann ich vermisse dich „ waren,

durchgeführt werden. Die überdurchschnittliche Besucherzahl bei allen Veranstaltungen gibt den Bemühungen „Wort und Kunst“ in die Stadtbücherei zu holen recht.

2. Zwischenabschluss zum 30.06.2001

Die vorliegende Zwischenbilanz für das 1. Halbjahr 2001 der Stadtbücherei weist einen

Überschuss in Höhe von 167.585,86 DM

aus. (ohne Abschreibungen)

Erläuterungen zur Bilanz

Aktiva (Mittelverwendung)

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen spiegelt den Bestand an immateriellen Vermögensgegenständen, wie Lizenzen an gewerblichen Schutzrechten und EDV-Software und Sachanlagen, wie Betriebs- und Geschäftsausstattung der Stadtbücherei wieder.

Das Anlagevermögen wurde im Vergleich zum Vorjahr durch Abschreibungen um rd. 33.398 DM reduziert.

Umlaufvermögen

Im Umlaufvermögen werden die Forderungen und Kassenbestände der Stadtbücherei ausgewiesen. Der Forderungsbestand wird in der zweiten Jahreshälfte ausgeglichen.

Passiva (Mittelherkunft)

Auf der Passivseite der Bilanz befinden sich die Positionen, durch die das Anlagevermögen finanziert wurde.

Im Rahmen der Verbindlichkeiten werden anteilige Personalkosten und der zum 30.06.2001 noch nicht gezahlte Betriebskostenzuschuss ausgewiesen.

Gewinn- und Verlustrechnung

Im Rahmen der GuV sollen die Positionen mit grösseren Abweichungen im Vergleich zum WPL erläutert werden.

Zahlenübersicht – Vergleich WPL und Halbjahresbilanz / Vermögensplan

Einnahmen	WPL	GuV	Abweichung	
	2001 Soll	2001 Ist	DM	%
Investitionszuschuss				
Inventar und Medien	283.000	0,00	178.600	63,1
Ausgaben				
Medienetat	211.000	114.075,04	96.925	54,06
EDV-Software	34.500	6.778,66	27.721	19,64
EDV-Hardware/Einrichtung	37.500	211.682,54	174.183	564,48

Erläuterungen

Anlagevermögen

Eine detaillierte Übersicht der einzelnen Anlagegüter ist dem Anlagespiegel im Rahmen der Halbjahresbilanz zum 30.06.2001 zu entnehmen.

Medienetat

Der Medienetat wurde im Jahr 2001 aufgestockt, damit auch die Stadtteilbüchereien ausreichend mit neuen Medien versorgt werden können. Die Ausgaben mit 54,06 % nach der ersten Jahreshälfte liegen im normalen Rahmen. (s. auch EDV-Soft- und Hardware)

EDV-Software- und Hardware

Die Stadtbücherei hat ein neues Bibliothekssystem „Bibliotheca 200“ angeschafft, das mit ca. 60 % vom Land NW bezuschusst wird. Die Abrechnung erfolgt in der zweiten Jahreshälfte. (Der Zuschuss des Landes wurde inzwischen überwiesen.)

Um das neue System finanzieren zu können, hat die Stadtbücherei den gesamten Investitionszuschuss (ausser Medienzuschuss) in die neue EDV eingerechnet. Die Kürzung von 20 % würde somit voll zu Lasten des Medienetats gehen. Um aber, wie im vergangenen Jahr beschlossen, die Stadtteilbüchereien in diesem Jahr besser zu versorgen, wurde bei der Kämmerei der Antrag gestellt, die 20 %-ige Kürzung für 2001 aufzuheben und erst im Jahr 2002 durchzuführen.

Zahlenübersicht – Vergleich WPL und Halbjahresbilanz / Erfolgsplan

Einnahmen	WPL	GuV	Abweichung	
	2001 Soll	2001 Ist	DM	%
Betriebskostenzuschuss	2.433.017	1.216.508,50	1.216.508	50
Sonst. Betriebl. Erträge im Rahmen der gewönl. Geschäftstätigkeit	279.600	226.505,73	53094	81,01
<hr/>				
Ausgaben				
Personalaufwand	1.703.071	721.906,67	981.164	42,38
<hr/>				
Raumkosten	717.500	354.100,69	363.399	49,35
Aufwendungen für bezogene Leistungen	55.500	33.039,79	22.460	59,53
<hr/>				
Geschäftsausgaben	39.500	11.956,09	27.544	30,26

Sonst. betriebl. Aufwendungen	197.046	144.453,30	52.593	73,30
----------------------------------	---------	------------	--------	-------

Betriebskostenzuschuss

Die Kürzung des Betriebskostenzuschusses wurde im 1. Halbjahr 2001 noch nicht berücksichtigt.

Sonstige betriebliche Erträge

Diese addieren sich in der GuV-Rechnung aus den Positionen Mahngebühren, Entgelte, Verkaufserlöse, Reparaturenerlöse, Gerätemieten, Spielverleih und Kreisbildstelle (KBS).

Hier sind die Einnahmen gegenüber 2000 rückläufig, weil die Kreisergänzungsbücherei (KEB) 2001 nicht mehr genutzt wird und die Einnahmen von rd. 85.000,00 DM fehlen.

Die Einnahmen aus Entgelten und dem Spielverleih liegen über dem Durchschnitt.

Ausgaben

Der Personalaufwand, die Raumkosten, die Aufwendungen für bezogene Leistungen und die Geschäftsausgaben liegen im normalen Rahmen des 1. Halbjahres.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen über dem Durchschnitt. In der zweiten Jahreshälfte werden drastische Einsparungen vorgenommen.

4. Ausblick

Das Ziel, die Halbjahresbilanz der Stadtbücherei durch Sparmassnahmen, verstärkte Kalkulation und gezielte Einkäufe weitestgehend auszugleichen, wurde erreicht.

**Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin**

Federführender Fachbereich
Bildung, Kultur, Schule, Sport

Unterzeichnung/Mitzeichnung

der beigefügten

Mitteilungsvorlage

Tagesordnungspunkt

Stadtbücherei Halbjahresbericht 2001

Unterzeichnung

Federführender Fachbereich
Bildung, Kultur, Schule, Sport

Datum

_____ (Unterschrift)

Mitzeichnung

Ausschussbetreuender Fachbereich

Datum

_____ (Unterschrift)

Bürgermeisterin/Verwaltungsvorstand

Datum

_____ (Unterschrift)